

Konzert

STEINWAY & SONS

zur

feierlichen Einweihung



PROGRAMM

Donnerstag, **18. Oktober** 2018

19.30 Uhr

Eintritt frei!

FEZ, Alfred-Herrhausen-Straße 44, 58455 Witten

Eine Veranstaltung der Fakultät für Kulturreflexion

PROGRAMM

D. Scarlatti
(1685 - 1757)

Drei Sonaten

Presto, D-Moll, K.141
Andante cantabile, F-Moll, K.481.
Allegro, C-Dur, K.159

Helge Antoni, Klavier

W.A. Mozart
(1756 - 1791)

Sonate C-Dur, KV 521 zu vier Händen

1. Satz: Allegro con brio

Helge Antoni & Kristóf Székely, Klavier

F. Schubert
(1797 - 1828)

Impromptu Nr. 4 As-Dur op. 90

Kristóf Székely, Klavier

J. Massenet
(1842 - 1912)

Méditation aus „Thaïs“

Raphael Tsoukas, Violine
Helge Antoni, Klavier

R. Strauss
(1864 - 1949)

Zueignung op. 10 No.1

Morgen op. 27 No.4

Lara Venghaus, Sopran
Helge Antoni, Klavier

F. Chopin
(1810 - 1849)

Drei Etudes

C-Dur Op.10 No. 1
E-Dur Op.10 No. 3
C-Moll Op. 25 No. 12

Helge Antoni, Klavier

TEXTE

Zueignung

Hermann von Gilm zu Rosenegg

Ja, du weißt es, teure Seele,
Daß ich fern von dir mich quäle,
Liebe macht die Herzen krank,
Habe Dank.

Einst hielt ich, der Freiheit Zecher,
Hoch den Amethysten-Becher,
Und du segnetest den Trank,
Habe Dank.

Und beschworst darin die Bösen,
Bis ich, was ich nie gewesen,
Heilig ans Herz dir sank,
Habe Dank.



Morgen

John Henry Mackay

Und morgen wird die Sonne wieder scheinen,
und auf dem Wege, den ich gehen werde,
wird uns, die Glücklichen, sie wieder einen
inmitten dieser sonnenatmenden Erde . . .

Und zu dem Strand, dem weiten, wogenblauen,
werden wir still und langsam niedersteigen,
stumm werden wir uns in die Augen schauen,
und auf uns sinkt des Glückes stummes Schweigen. . .



AUSFÜHRENDE

Helge Antoni lehrt seit 2002 im Rahmen des Studium Fundamentale Klavier an der UW/H. Der schwedische Konzertpianist trägt den Titel „Exclusive Steinway Artist“ und zählt aufgrund seines breiten Repertoires zu den interessantesten Pianisten seiner Generation. Abgesehen von seinen bemerkenswerten Aufnahmen, ist er regelmäßig international auf den bedeutenden Bühnen zu erleben.



Kristóf Székely studiert seit 2015 Humanmedizin an der UW/H und befindet sich mittlerweile im 7. Semester. Bevor er nach Witten kam, studierte er am Béla Bartók-Konservatorium in Budapest Klavier bei Prof. Gábor Eckhardt.

Raphael Tsoukas studierte von 2006 bis 2012 Humanmedizin an der UW/H. 2016 kehrte er an seine Alma Mater zurück und ist nun Doktorand am Lehrstuhl für Virologie und Mikrobiologie des Zentrums für biomedizinische Ausbildung und Forschung (ZBAF) der Fakultät für Gesundheit.

Lara Venghaus studiert seit 2014 an der UW/H und schloss im vergangenen WS ihren Bachelor in Philosophie, Kulturreflexion und kulturelle Praxis mit Auszeichnung ab. Die ausgebildete Sopranistin befindet sich im 2. Semester des Masterstudiengangs „Philosophie und Kulturreflexion“.

